

Personalmanagement *Fachkompetenz HR*

BETRIEBLICHES GESUNDHEITSMANAGEMENT (BGM) ERFOLGREICH EINFÜHRENIT

Stand: Mai 2013
Änderungen und Druckfehler vorbehalten!

Sehr geehrte Interessentin! Sehr geehrter Interessent!

Was Sie bewegt:

Wie wird BGM in Ihrem Unternehmen zum Erfolg?

Sie möchten BGM in Ihrer Organisation einführen und möchten einen Überblick erhalten, wie Sie das systematisch – Schritt für Schritt – umsetzen können. Ihre Fragen dazu bilden die Basis dieses Seminars:

- Was versteht man unter BGM?
- An welche Voraussetzungen, Inhalte und Abläufe sollten Sie denken?
- Was und wen sollten Sie einbeziehen, damit BGM nachhaltig wirkt?
- Wo könnten sich Fallen auftun?
- Was sind die ersten Schritte?
- Ist BGM auch etwas für kleine Budgets?

Was Sie weiterbringt:

BGM und „Gesunde Führung“ - für alle Betriebsgrößen!

Gute Arbeitsbedingungen und Lebensqualität am Arbeitsplatz fördern nachhaltig Gesundheit und Motivation aller und erhöhen gleichzeitig Produktivität, Qualität und Innovationsfähigkeit einer Organisation. Sie erfahren, wie wichtig Führung dabei ist und welche Rolle die Arbeitsumgebung für die Motivation und Leistungsfähigkeit spielt. Auch mit kleinen Budgets lassen sich bereits spürbare Wirkungen erzielen.

Gesundheitsmanagement-Tools, die Sie erhalten:

- Steuerungsgruppe, Gesundheitszirkel, Monitoringinstrumente – Werkzeuge zur nachhaltigen BGM-Implementierung
- Übungen zur all-täglichen gesunden Selbstführung
- Hilfreiche Haltungen und Grundannahmen zur gesunden Teamführung
- Werkzeuge für gesunde Dialogformen mit Mitarbeitenden
- Einfache Werkzeuge um Arbeitsplätze gesund zu gestalten

Ihr Nutzen für die Praxis:

- Sie erhalten einen Überblick über die wichtigsten Wege zur Implementierung von BGM.
- Sie erfahren, wie Sie die Gesundheits- und Arbeitsfähigkeitspotenziale in Ihrem Unternehmen optimieren können.
- Sie stärken damit gezielt die Themen Gesundheit, Arbeits- und Leistungsfähigkeit der Mitarbeitenden in Ihrem Unternehmen.

Maximale Teilnehmeranzahl:

Wir haben die Teilnehmerzahl auf 14 Personen beschränkt, um unseren hohen Ansprüchen an die Qualität unserer Seminare gerecht werden zu können.

Methode:

Theorieimpulse im Plenum, praxis- und erlebnisorientierte Übungen im Kleingruppen und Einzelsetting, Diskussions- und Dialogformen zum Erfahrungsaustausch

Ergänzende Information:

Betriebliches Gesundheitsmanagement hilft Kosten zu reduzieren

Führungskräfte tragen Verantwortung für die Gesundheit der Mitarbeitenden - sie können Burnout am Arbeitsplatz deutlich reduzieren.

Wenn Führungskräfte ihre Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen bei der Arbeit sozial unterstützen, sinkt das Burnout-Risiko in den Unternehmen erheblich. Beenden oder unterbrechen die Vorgesetzten ihre Unterstützung jedoch, steigen die durch Burnout bedingten Ausfälle in der Belegschaft schnell wieder auf den vorherigen Stand.

Dies zeigt erstmals eine Langzeitstudie des Schweizer Instituts "sciencetransfer" in Zusammenarbeit mit der Bertelsmann Stiftung. Bereits eine um 20 Prozent intensivere Unterstützung seitens der Führungskräfte führt zu 10 Prozent weniger Burnout bedingten Erkrankungen. Ein derartiger Wert gilt arbeitsmedizinisch als deutliche Verbesserung.

Die WHO geht davon aus, dass im Jahr 2020 die psychischen Erkrankungen die physischen überholt haben werden. Bereits jetzt entstehen der deutschen Wirtschaft (in Österreich ist es nicht anders) aufgrund psychischer Erkrankungen der Mitarbeitenden jährliche Kosten im zweistelligen Milliardenbetrag. Das deutet darauf hin, dass die Arbeitskulturen in vielen Unternehmen weder positiv noch nachhaltig sind – geschweige denn zur Potenzialentfaltung beitragen können.

Vorgesetzte haben großen Einfluss auf die Motivation von Mitarbeitern und damit auch auf die damit verbundenen Auswirkungen - unsere langjährigen Erfahrungen als Managementtrainer decken sich hier voll mit den Aussagen Gallup-Engagement-Index 2011.

http://www.gesundfuehren.at/fileadmin/Auswirkungen_schlechter_Fuehrung.pdf

Dass es einen Wandel in vielen Unternehmen braucht, ist also kein „weiches“ Thema einzelner Personalentwickler mehr. Das Thema interessiert inzwischen auch zahlreiche Firmenlenker, die harte wirtschaftliche Zahlen im Blick haben. Hier wächst die Erkenntnis: Ein Kulturwandel ist die Voraussetzung dafür, dass Mitarbeiter sich wieder voll einbringen und Unternehmen wettbewerbsfähig bleiben können.

Daher muss sozial unterstützendes Verhalten zu einer ständigen Führungsaufgabe werden.

Die Unterstützung kann einerseits instrumentell durch unterstützende Arbeitsplätze, Arbeitsmittel, Tipps und Arbeitsentlastung, andererseits emotional durch Zuspruch, Trost, Motivation durch Anerkennung und Zuhören erfolgen, wie auch die Wissenschaftler des "sciencetransfer"-Instituts aufzeigen.

In Deutschland entstehen durch arbeitsbedingte psychische Belastungen, nach einer 2009 erstellten Studie der Betriebskrankenkassen, volkswirtschaftliche Kosten in Höhe von 6,3 Mrd. Euro. Dabei entfallen etwa 3 Mrd. Euro auf die Krankheitsbehandlung und 3,3 Mrd. Euro auf den Produktionsausfall. Die Verringerung der durch Burnout bedingten Erkrankungen um 10 Prozent könnte demnach zu Einsparungen von mehreren Hundert Millionen Euro jährlich führen.

BGM und ROI

Das Betriebliche Gesundheitsmanagement begegnet der Controllingforderung „nur was man messen kann, lässt sich auch managen“ also längst mit eindrucksvollen Zahlen. Betriebliche Gesundheit und Arbeitsfähigkeit sind ein komplexes Wirkungsgefüge und es kann der erzielte Nutzen nachgewiesen werden. Eine Reduktion der Krankheitskosten sowie der krankheitsbedingten Fehlzeiten um rund 25% ist ebenso belegbar wie ein Return on Investment (ROI) zwischen 1:3 und 1:5 im Hinblick auf die Fehlzeiten.

Für eine Erfolgsmessung benötigt es eine gute Vorarbeit und wie bei allen erfolgreichen Unternehmensprojekten eine Diagnose der Ausgangssituation, die Definition konkreter Ziele und daraus abgeleitet eine Entwicklung einer betrieblichen Gesundheitsstrategie.

Betriebliches Gesundheitsmanagement nur auf Fehlzeiten zu reduzieren wäre jedoch zu kurz gegriffen. Ein erweitertes Verständnis von betrieblicher Gesundheit benötigt auch die Betrachtung der Arbeitsfähigkeit. Wie gelingt es MitarbeiterInnen die an sie gestellten Anforderungen mit den vorhandenen Ressourcen (den körperlichen, mentalen und sozialen Fähigkeiten, die Aspekte Gesundheit und Qualifikation sowie Einstellungen und Werte beinhalten) zu bewältigen.

Eine auf dem Konzept Arbeitsfähigkeit entwickelte Kennzahl ist der Arbeitsbewältigungsindex, der Auskunft über das Verhältnis Anforderungen und Ressourcen gibt. Eingeschränkte Arbeitsfähigkeit hat signifikante Auswirkungen auf die Produktivität wie Ergebnisse aus der Arbeitsforschung belegen. So hat ein Mitarbeiter mit einer kritischen Arbeitsfähigkeit eine um 26% verringerte Produktivität. BGM ist somit ein wesentlicher Beitrag zur Wettbewerbsfähigkeit eines Unternehmens.

BGM liefert auch einen wichtigen Baustein für die Mitarbeiterbindung, Identifikation und Attraktivität mit dem Unternehmen.

Bei einer Studie der gesetzlichen Krankenkasse Barmer/GEK gaben 61 Prozent der Befragten an, dass Angebote zur Gesundheitsförderung einen potenziellen Arbeitsgeber wesentlich attraktiver machen.

Die Gesundheit der Beschäftigten, ihre Leistungsfähigkeit und Leistungsbereitschaft sind entscheidende Faktoren für einen nachhaltigen Unternehmenserfolg. Das BGM erzeugt hier somit einen wichtigen Wertbeitrag für das Unternehmen.

Gesundheit und Arbeitsfähigkeit werden dadurch zur Querschnittsaufgabe und zur für den Unternehmenserfolg maßgeblichen Führungsaufgabe.

Ihr Trainerteam:

Mag. Helga Gumplmaier



Zur Person

Jahrgang 1955, geboren in Marchtrenk (OÖ)
Soziologin
konz. Lebens- und Sozialberaterin, Trainerin,
Coach, Supervisorin (ÖVS)

Ausbildung

- Studium der Sozial- und Wirtschaftswissenschaften - Soziologie
- Diplomlehrgang Gestaltpädagogik
- Ausbildung in gemeinwesenorientiertem Projektmanagement
- Ausbildung in systemischer Strukturaufstellung bei Mathias Varga v. Kibed, Insa Sparrer und Christl Lieben

Berufserfahrungen

- Langjährige Mitarbeiterin in AMS und BMASK ('74 bis '96)
- Lehrgangsleitung MitarbeiterInnenschulung AMS ('93 bis '96)
- Selbständig seit 1996 als Lebens-Sozialberaterin, Trainerin und Coach,
- Seit 2008 Mitglied der Öster. Vereinigung für Supervision (ÖVS)

Trainingsschwerpunkte

- Gesundheitsprävention - Gesund Führen
- Resilienz – und Ressourcenförderung
- Wohnsoziologie, Wohnpsychologie, Lebensraum
- Soziale Kompetenzen – Kommunikation, Konfliktmanagement, Teamfähigkeit

Publikationen

- Arbeit macht das Leben – Sachbuch zur Berufsorientierung, Bohmann 1996
- Unemployment and Mental Health - Projektbericht European Commission 2002

Motto

Nur wer den Mut zum Träumen hat, hat auch die Kraft zu handeln

Mag. Wilhelm Bruno Baier

Zur Person

Geb. 6.3.1962 in Ried/Innkreis, Oberösterreich
2 Kinder (9 und 15 Jahre)



Studium

Universität Salzburg
Studium der Psychologie (1987-1995)
Schwerpunkt: Arbeits-, Organisations- und Wirtschaftspsychologie
Diplomarbeit: Soziale Anerkennung in arbeitsbedingten Sozialbeziehungen
Sponsion zum Magister der Philosophie (Nov. 1995)

Weiterbildung

- ZIEL.Coaching-Lehrgang . Akademie für Gruppe und Bildung. (2011)
- Lehrgang Deeskalation, Friedensbüro Salzburg (2009)
- Qualifizierung Arbeitsbewältigungs-Coaching, Arbeitsleben Gmunden (2008)
- Methoden zur Teamentwicklung AGB (2005)
- Ausbildung zum Erwachsenenbildner und Moderator – AGB Ausbildungsinstitut für Gruppe und Bildung (1999)
- Ausbildung zur Fachkraft für Arbeitssicherheit (1997) WIFI Salzburg
- Group-worker i,A. (ÖAGG)
- Besuch div. Veranstaltungen zum betrieblichen Gesundheits- und Sicherheitsmanagement

Berufserfahrungen

- 1977 – 1981 Maschinenschlosserlehre
- 1982 – 1986 Schichtmeister, Holzindustrie
- 1990 bis 1995 Betreuer in einer sozialpädagogischen Kinder- und Jugendwohngemeinschaft, Salzburg
- Seit 1995 Arbeitspsychologe, Berater für betriebl. Gesundheitsmanagement, Sicherheitsfachkraft
- Konzeption, Durchführung und Leitung von betrieblichen Gesundheitsförderungsprojekten
- Projektbegleitung bzw. -mitarbeit im Bereich Betrieblicher Gesundheitsförderung
- Durchführung von Aus- und Fortbildungen im Bereich Betrieblicher Gesundheitsförderung
- Durchführung von Projekten zum Erhalt und Ausbau der Arbeitsbewältigungsfähigkeit

Trainingsschwerpunkte

- Gesundes Führen
- Gesundes Arbeiten im Team
- Lebensphasenorientiertes Führen
- Projektberatung Betriebliches Gesundheitsmanagement
- Arbeitspsychologische Beratung
- Qualifikation von ModeratorInnen im Rahmen des Betrieblichen Gesundheitsmanagements

Ing. Robert Graf

Zur Person

Jahrgang 1953, geboren in Wien

Unternehmensberater, Wirtschaftscoach,
Lebens- und Sozialberater (u.S.),
Lektor an FH und Universitäten



Ausbildung

- HTL Ingenieur, Flugtechnik
- akad. geprüfter Werbekaufmann, Wirtschaftsuniversität Wien
- Ausbildung zum Wirtschaftscoach, Coaching Institut Wien
- Ausbildung zum Lebens- und Sozialberater
- Ausbildung zum Trainer für Gewaltfreie Kommunikation, K. Karstädt Deutschland
- Systemisch/spirituelle Aufstellungsarbeit S. Essen

Berufserfahrungen

- seit 2003 selbständiger Unternehmensberater und Coach
- Lektor an der Universität Graz
- Lektor am Universitätslehrgang Pflege am AKH Wien
- langjährige Erfahrung als Manager in Familienunternehmen (Luftfahrtbranche) und internationalen Konzernen (Nachrichtentechnik, Energie) von 1973 – 2002
- selbständiger Veranstalter von Ferien-Workshops in Griechenland

Trainingsschwerpunkte

- Gesunde Führung
- Teamentwicklung
- Gewaltfreie Kommunikation
- Moderation
- Soziale Kompetenzen

Motto

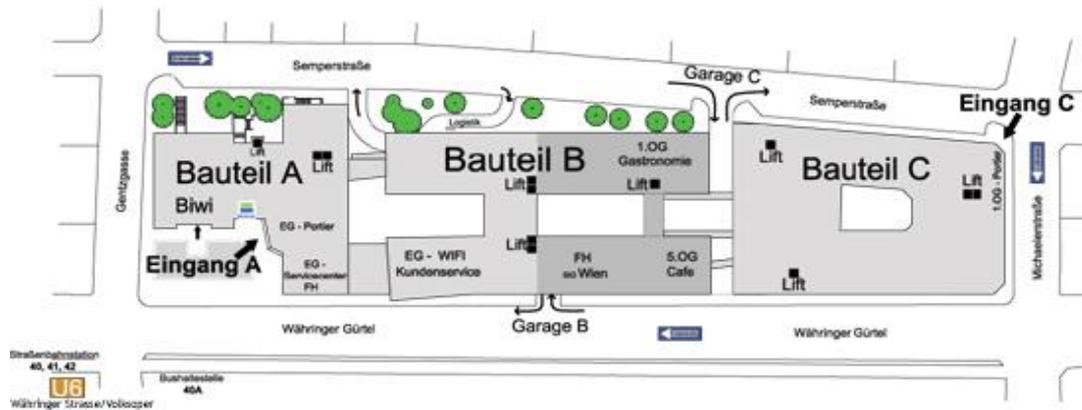
„Ein Mensch ist manchmal wie verwandelt, sobald man menschlich ihn behandelt“ - Eugen Roth

Veranstaltungsort:

WIFI MANAGEMENT FORUM
am wko campus wien, Bauteil B, 5. und 6. Stock
Währinger Gürtel 97, 1180 Wien

Parkmöglichkeit in der Apcoa-Garage

Erreichbarkeit mit öffentlichen Verkehrsmitteln:
U6 - Straßenbahnlinien 40, 41, 42 - Autobuslinien 37A, 40A



Ein abweichender Veranstaltungsort wird in den jeweiligen Einladungen gesondert bekannt gegeben.

Kosten:

EUR 825,- (keine USt. enthalten)

Im Preis enthalten: Seminarunterlagen sowie Vormittags-/Nachmittagspause und Mittagessen.

Bei Veranstaltungen im WIFI Wien übernehmen wir Ihre Parkgebühr in der Apcoa-Garage (Zufahrt über Währinger Gürtel). Sie erhalten Ihr bereits bezahltes Ausfahrtsticket in der Veranstaltung, das jedoch nur am jeweiligen Veranstaltungstag gültig ist. Bitte verwenden Sie bei der Einfahrt in die Garage nicht Ihre Kreditkarte, da sonst das Gratisticket nicht genützt werden kann.

Die Wirtschaftskammer ist als Körperschaft öffentlichen Rechts kein Unternehmer im Sinne des Umsatzsteuergesetzes 1994 (UStG) und somit gemäß § 6 Abs. 1 Z. 11 lit. a UStG von der Umsatzsteuer befreit. Die Teilnahmegebühr enthält daher keine Umsatzsteuer.

Es gelten die Allgemeinen Geschäftsbedingungen des WIFI Management Forums Wien, nachzulesen im letzten Abschnitt dieses Leitfadens oder unter <http://www.wifi.at/managementforum>

Ihre Ansprechpartnerinnen:

Kundenservice / Anmeldung: Kristina Jaric

Tel: (01) 476 77- 5231
E-Mail: jaric@wifiwien.at
Fax: (01) 476 77 - 95231

Produktmanagement: Mag. Alexandra Konrad

Tel: (01) 476 77- 5234
E-Mail: konrad@wifiwien.at
Fax: (01) 476 77 - 95234

Anmeldefax

Fax-Nr. (01) 476 77 - 95231
managementforum@wifiwien.at

WIFI Management Forum
 Währinger Gürtel 97
 1180 Wien

JA, ich melde mich an zu „BETRIEBLICHES GESUNDHEITSMANAGEMENT ERFOLGREICH EINFÜHREN“:

- | | | | |
|-------------------------------------|---------------------------------|------|-----------|
| <input type="checkbox"/> 39378/01-3 | Mo, Di 30. Sept. - 1. Okt. 2013 | Wien | EUR 825,- |
| <input type="checkbox"/> 39378/02-3 | Mo, Di 31. März - 1. April 2014 | Wien | EUR 825,- |

Nachname Vorname akad. Grad

Abteilung Funktion

Adresse Postleitzahl, Ort

Tel.Nr. (privat - tagsüber erreichbar) Fax-Nr. privat E-Mail-Adresse

Rechnung ist auszustellen an Privat Firma (bitte Daten ausfüllen)

Firmenname

Firmenadresse Postleitzahl, Ort

Tel.Nr. (Firma - tagsüber erreichbar) Fax-Nr. E-Mail-Adresse

Es gelten die Allgemeinen Geschäftsbedingungen des WIFI Management Forums Wien, nachzulesen im letzten Abschnitt dieses Leitfadens oder unter <http://www.wifi.at/managementforum>

Datum Unterschrift

ALLGEMEINE GESCHÄFTSBEDINGUNGEN

Auszug aus den Allgemeine Geschäftsbedingungen des WIFI Management Forum. Diese finden Sie im aktuellen Seminarprogramm des WIFI Management Forum oder im Internet unter dem Punkt Service auf www.wifi.at/managementforum
Jede Anmeldung ist verbindlich.

Anmeldebestätigung/Rechnung

Ihre Anmeldung wird nach Erhalt unter Berücksichtigung freier Seminarplätze fix gebucht. Nach der Anmeldung erhalten Sie von uns auf dem Postweg oder per E-Mail eine Anmeldebestätigung. Eine Woche vor Veranstaltungsbeginn erhalten Sie eine Rechnung inkl. Erlagschein.

Teilnehmerbeitrag

Der Teilnehmerbeitrag schließt die Kosten für Teilnahme, Unterlagen und Verpflegung ein. Übernachtungen sind in den Gebühren nicht enthalten. Teilzahlungen können nur vor Veranstaltungsbeginn und individuell vereinbart werden.

Bei Veranstaltungen im WIFI Management Forum übernehmen wir Ihre Parkgebühr in der Apcoa-Garage (Einfahrt Semperstraße, Zufahrt über Gentzgasse oder Einfahrt Währinger Gürtel, ausgenommen Motorräder). Sie erhalten Ihr Ausfahrtsticket in der Veranstaltung, das jedoch nur am jeweiligen Veranstaltungstag gültig ist. Bitte verwenden Sie bei der Einfahrt in die Garage nicht Ihre Kreditkarte, da sonst das Gratisticket nicht genützt werden kann.

Werden Veranstaltungen in mehreren Teilen geführt, so kann die Veranstaltung, wenn in der jeweiligen Beschreibung nicht ausdrücklich anderes vorgesehen ist, nur als Ganzes gebucht werden. Die Möglichkeit zum Nachholen nicht besuchter Teile besteht nicht.

Das WIFI (Management Forum) ist das Bildungsforum für Führungskräfte innerhalb der Wirtschaftskammer Wien. Die Wirtschaftskammer ist als Körperschaft öffentlichen Rechts kein Unternehmer im Sinne des Umsatzsteuergesetzes 1994 (UStG) und somit gemäß § 6 Abs. 1 Z. 11 lit. a UStG von der Umsatzsteuer befreit. Die Teilnahmegebühr enthält daher keine Umsatzsteuer.

Rücktrittsrecht gemäß Konsumentenschutzgesetz (KSChG)

Erfolgt die Buchung einer Veranstaltung im Fernabsatz, insbesondere also per Fax oder E-Mail, steht dem Teilnehmer/der Teilnehmerin als Verbraucher im Sinne des KSChG ein gesetzliches Rücktrittsrecht binnen 7 Werktagen (Samstag zählt nicht als Werktag), gerechnet ab Vertragsabschluss, zu. Dies gilt nicht für Veranstaltungen, die bereits innerhalb dieser 7 Werktage ab Vertragsabschluss beginnen. Die Rücktrittsfrist ist gewahrt, wenn die Rücktrittserklärung innerhalb dieser Frist abgesendet wird.

Stornobedingungen

Stornierungen können nur schriftlich entgegengenommen werden. Maßgeblich für die Rechtzeitigkeit der Rücktritts- bzw. Stornoerklärung ist das Einlangen beim WIFI Management Forum. Sollte ein Teilnehmer am Veranstaltungsbesuch verhindert sein, kann eine Stornierung bis 14 Kalendertage vor Veranstaltungsbeginn kostenfrei erfolgen.

Bei Abmeldungen, die später als 14 Kalendertage vor Veranstaltungsbeginn einlangen, muss eine Stornogebühr von 50 % verrechnet werden. Bei Stornierungen am ersten Tag der Veranstaltung bzw. danach wird der komplette Veranstaltungsbeitrag fällig, dies gilt auch dann, wenn Ratenzahlungen vereinbart wurden.

Die Stornogebühr entfällt, wenn vom Teilnehmer ein der Zielgruppe entsprechender Ersatzteilnehmer nominiert wird, der die Veranstaltung besucht und den Teilnehmerbeitrag leistet. Der ursprüngliche Teilnehmer bleibt jedoch für die Kurskosten haftbar. Bei unvorhergesehener Erkrankung des Teilnehmers ist eine ärztliche Bestätigung nachzureichen.

Seminarreihe: Bei Stornierung eines Seminars aus einer Seminarreihe werden die Preisvorteile rückabgewickelt.

Veranstaltungsabsage

Muss eine Veranstaltung aus organisatorischen Gründen (z.B. Krankheit des Referenten/der Referentin, zu geringe Teilnehmerzahl, höhere Gewalt oder andere unvorhergesehene Ereignisse) abgesagt werden, erfolgt eine abzugsfreie Rückerstattung von bereits eingezahlten Teilnehmerbeiträgen. Ein Ersatz für darüber hinausgehende Aufwendungen jeder Art (z.B. Fahrtkosten, Verdienstentgang, Reise- und/oder Übernachtungskosten etc.) ist ausgeschlossen.

Seminarreihen: Die Durchführung einzelner Seminare aus der jeweiligen Seminarreihe ist von einem Teilnehmerminimum abhängig. Bei Nichtdurchführung eines Seminars aus der Seminarreihe erfolgt eine aliquote Rückerstattung des regulären Seminarpreises, wobei die Durchführung der restlichen Seminare der Seminarreihe nicht beeinträchtigt wird.

Änderungen im Seminarprogramm

Unsere Veranstaltungen werden langfristig geplant, daher kann es zu Änderungen im Seminarprogramm, etwa der Veranstaltungstermine oder der Trainer/innen kommen, die wir uns vorbehalten. Wir teilen Ihnen solche Abweichungen nach Möglichkeit sofort mit, damit Sie Ihre Anmeldung ggf. ändern können. Ebenso hängt das Zustandekommen einer Veranstaltung von einer Mindestteilnehmerzahl ab. Ersatz für entstandene Aufwendungen oder sonstige Ansprüche sind daraus nicht abzuleiten. Wir übernehmen keine Gewähr bei Druck- bzw. Schreibfehlern in unseren Publikationen und Internetseiten.

Datenschutz

Alle persönlichen Angaben unserer Teilnehmer/-innen und Interessenten/innen werden vertraulich behandelt. Die Daten werden weder an Dritte weitergegeben noch diesen zur Nutzung überlassen, sondern dienen ausschließlich internen Zwecken zur gezielten Kundeninformation. Mit der Anmeldung bzw. mit der Übermittlung der Daten willigen die Teilnehmer/innen bzw. Interessenten/-innen ein, dass personenbezogene Daten (Vor- und Nachname, Titel, Geburtsdatum, Geburtsort, SVNR, Firmenname, Firmenadresse, Telefonnummern, E-Mail-Adressen, Zusendeadresse oder Privatadresse) die elektronisch, telefonisch, mündlich, per Fax oder schriftlich übermittelt werden, gespeichert und für die Übermittlung von Informationen des WIFI und des WIFI Management Forum verwendet werden dürfen. Dies schließt auch den Versand des E-Mail-Newsletters an die bekannt gegebene(n) E-Mail-Adresse(n) mit ein. Eine Abmeldung ist jederzeit möglich.

Der Kunde stimmt einer elektronischen Verarbeitung und Übermittlung seiner bekanntgegebenen Daten zum Zwecke der Bonitätsprüfung im Sinne des geltenden Datenschutzgesetzes ausdrücklich zu.

Adressänderungen

Um unsere Datenbank aktuell halten zu können, teilen Sie uns bitte Adressänderungen unter Angabe Ihrer alten Adresse und sonstige eventuelle Fehler in der Anschrift per Email an wmf@wifwien.at mit.

Haftungsausschluss

Für persönliche Gegenstände der Teilnehmer/innen inkl. der bereitgestellten Lernunterlagen wird seitens des WIFI Management Forum, auch im Falle des Diebstahls, keine Haftung übernommen. Aus der Anwendung der beim WIFI Management Forum erworbenen Kenntnisse sowie für die inhaltliche Richtigkeit und Aktualität von zur Verfügung gestellten Skripten, Beiträgen oder Foliensätzen können keinerlei Haftungsansprüche gegenüber dem WIFI Management Forum geltend gemacht werden.

Das WIFI Management Forum übernimmt keine Gewähr bei Druck- bzw. Schreibfehlern in seinen Publikationen und Internetseiten.

Gerichtsstand

sachlich und örtlich zuständiges Gericht in Wien